

Berlin-Kreuzberg

Feuerwehrmann vor Rettungsstelle von Falschparker angegriffen



Das Vivantes Klinikum Am Urban (Archivfoto)

Foto: picture alliance / Bildagentur-o



AXEL LIER

7. Juni 2018 15:11

Bereich: Friedrichshain-Kreuzberg

Themen: Berlin Aktuell, Berlin News, Berliner Feuerwehr



Erneut hat es einen Angriff auf einen Mitarbeiter der Berliner Feuerwehr gegeben. Vor der Rettungsstelle des Urban-Krankenhauses in Kreuzberg ist ein 31 Jahre alter Feuerwehrmann von einem Falschparker am Arm verletzt worden.

Wie die B.Z. auf Nachfrage bei Polizei und Feuerwehr erfuhr, ereignete sich der Vorfall am Dienstag gegen 20.45 Uhr. Beim Einliefern einer Patientin machte Oberbrandmeister Florian H. von der Wache in Kreuzberg den Fahrer (32) eines Wagens darauf aufmerksam, dass er vor der Rettungsstelle eher schlecht parke.



Die folgende Diskussion eskalierte und der 32-Jährige packte den Feuerwehrmann am Arm und verletzte ihn dabei. Der Mitarbeiter konnte nach der Behandlung seinen Dienst fortsetzen.

Laut Polizei habe der mutmaßliche Täter angegeben, dass der Feuerwehrmann zuvor seinen Schwiegervater beleidigt habe. Die Beamten fertigten zwei Anzeigen – gegen den Autobesitzer wegen Körperverletzung und gegen den Feuerwehrmann wegen Beleidigung.

